

Installationsanleitung

Allegro Network Multimeter 1500, 3500 und 5500

Standardeinstellungen

LAN:	DHCP-Client	WLAN-WPA2-Schlüssel:	Allegro-MM
WLAN-SSID:	allegro-mm-(siehe oberes Etikett)	Web-Interface-Benutzername:	admin
WLAN-URL:	https://allegro/ oder https://192.168.4.1	Web-Interface-Passwort:	allegro

Übersicht

Der Leitfaden enthält die folgenden Abschnitte:

1. Lieferumfang
2. Hardware-Beschreibung
3. Start des Geräts
4. Konfiguration der Management-Schnittstellen
5. Zurücksetzen der Konfiguration
6. Benachrichtigung über Firmware-Updates
7. Zurücksetzen auf Werkseinstellung
8. Zusätzliche Hinweise

1. Lieferumfang

Das Paket mit dem Allegro Network Multimeter enthält folgende Komponenten:

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 1 x Allegro Network Multimeter 1500, 3500
bzw. 5500 inkl. redundantem Netzteil | 1 x Schraubensatz für HDDs |
| 2 x Netzkabel | 1 x Schraubensatz für Rack-Schienen |
| 1 x Rack-Schienen | 36 x 3.5" HDD Einbaurahmen |
| 1 x WLAN USB-Adapter (bereits vorinstalliert) | 1 x Installationsanleitung |



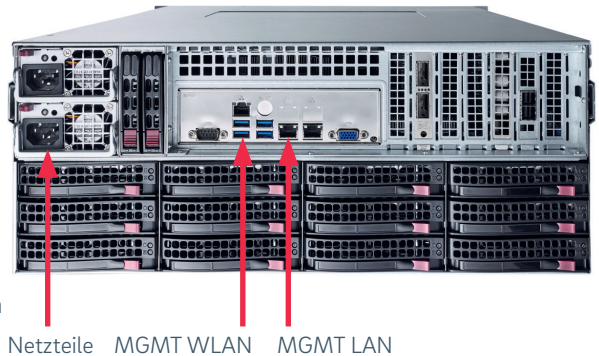
2. Hardware-Beschreibung

2.1. Managementzugang (Kontrollebene)

Schritt 1: Netzteile anschließen

Schritt 2: Mit Management-LAN verbinden

Alternativ: Schließen Sie den WLAN-Adapter an einen der USB-Anschlüsse an



Bei einer LAN-Verbindung fragt das Gerät standardmäßig eine IP-Adresse über DHCP ab. Ist ein WLAN-Adapter angeschlossen, startet das Gerät einen Access Point (AP), so dass Smartphones, Tablets oder Laptops eine Verbindung zum AP herstellen und auf das Webinterface zugreifen können.

Ist der Zugriff über die Standardkonfiguration nicht möglich, kann eine temporäre IP-Adresse vergeben werden: Schließen Sie nach dem Booten eine USB-Tastatur an und drücken Sie ‚Shift+S‘. Damit wird der LAN-Schnittstelle eine ungenutzte Adresse aus dem Bereich 192.168.0.1 bis 192.168.0.10 zugewiesen, die bis zum Ausschalten des Geräts gültig ist.

Sie können die aktuelle IP-Adresse auf einem angeschlossenen Monitor am VGA-Ausgang überprüfen.

2.2. Installation der Netzwerkmessung (Datenebene)

Die Geräte der x500 Serie, bestehend aus dem Allegro 1500, 3500 und 5500, analysieren den gesamten Datenverkehr, der über alle Netzwerkschnittstellen der eingebauten Messkarten übermittelt wird. Das Allegro Network Multimeter kann mit bis zu 6 Netzwerkkarten mit je 2 oder 4 Ports ausgestattet werden. Das Gerät lässt sich in den folgenden Konfigurationen einsetzen.

2.2.1. Bridge-Modus

Je 2 benachbarte Ports einer Netzwerkkarte bilden eine Layer-2-Bridge, die den gesamten eingehenden Datenverkehr an den jeweils anderen Partner-Port weiterleitet.

WARNUNG: Der Bridge-Modus ist ein reiner Software-TAP und wird im Falle eines Gerätefehlers oder nach dem Ausschalten nicht funktionieren.

2.2.2. Sink-Modus

Empfangene Pakete werden verarbeitet, jedoch nicht weitergeleitet. Verbinden Sie das Allegro Network Multimeter mit einem Hardware-TAP, indem Sie beide TAP-Schnittstellen an das Gerät anschließen. Alternativ kann ein Switch- oder Router-Mirror-Port an jede beliebige Netzwerkschnittstelle des Geräts angeschlossen werden.

Standardmäßig arbeitet das Allegro Network Multimeter im Bridge-Modus (Inline-Gerät). Der Betriebsmodus kann über das Webinterface konfiguriert werden (Menü ‚Einstellungen‘ → ‚Globale Einstellungen‘):

Globale Einstellungen ? Handbuch

Allgemeine Einstellungen IPFIX-Einstellungen Zeiteinstellungen E-Mail-Benachrichtigung

Experten-Einstellungen

Allgemeine Einstellungen

Paketverarbeitungsmodus

Modus:

Verfügbare Modi:

- Bridge-Modus: paarweises Empfangen und Senden von Paketen für In-Line-Betrieb
- Sink-Modus: auf allen Netzwerk-Interfaces werden Pakete lediglich empfangen, vorgesehen für den Betrieb hinter einem Netzwerk-TAP oder an einem Mirror-Port eines Switches

2.3 Installation eigener HDDs

Das Allegro x500 kann mit bis zu 36 3.5" SATA/SAS HDDs verwendet werden. Diese müssen dazu in den Einbaurahmen montiert werden.

3. Start des Geräts

1. Drücken Sie den Netzschalter an der Vorderseite des Geräts. Das Gerät bootet innerhalb von wenigen Minuten.
2. LAN-Zugang: Das Gerät hat seine IP vom DHCP-Server in Ihrem Netzwerk erhalten. Überprüfen Sie auf einem angeschlossenen Monitor die Ausgabe der Konsole oder fragen Sie den Server-Administrator nach der IP des Geräts. Anschließend geben Sie die IP-Adresse in die URL-Leiste Ihres Webbrowsers ein.
3. WLAN-Zugang:
 - SSID: allegro-mm-xxxx (individuell pro Gerät – siehe Geräteoberseite)
 - WPA2-Passwort: Allegro-MM
 - https://allegro/ oder https://192.168.4.1/ in die URL-Leiste des Webbrowsers eingeben
4. Webinterface-Authentifizierung:
 - Benutzername: admin
 - Passwort: allegro

4. Konfiguration der Management-Schnittstellen

Sie können die Management-Schnittstellen in der Weboberfläche unter ‚Einstellungen‘ → ‚Management-Interface‘ konfigurieren. Die verfügbaren Optionen sind im Online-Handbuch beschrieben, das im Webinterface aufgerufen werden kann.

5. Zurücksetzen der Konfiguration

Die Konfiguration kann wie folgt auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt werden:

1. Über das Webinterface: Gehen Sie zum Menü ‚Einstellungen‘ → ‚Verwaltung‘ und klicken Sie auf ‚Systemkonfiguration zurücksetzen‘. Alle Einstellungen werden gelöscht und die Standardeinstellungen wiederhergestellt.
2. Über das Boot-Menü: Anleitung im 7. Abschnitt ‚Zurücksetzen auf Werkseinstellung‘ befolgen.

6. Benachrichtigung über Firmware-Updates

Update Informationen via E-Mail

Mit jeder neu veröffentlichten Software erhalten Sie eine E-Mail mit den zugehörigen Release-Notes und einem Link zum Herunterladen des Updates. Wenn Sie in die Mailingliste aufgenommen werden möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung: allegro-packets.com/support.

Nutzung der Allegro-Weboberfläche

Klicken Sie links im Menü auf ‚Einstellungen‘ - ‚Firmware-Aktualisierung‘. Danach auf ‚Auf neue Firmware-Version überprüfen‘ und das Gerät überprüft, ob eine neue Version zum Download verfügbar ist. Sie können diese dann direkt auf das Gerät herunterladen. Um die neue Version zu installieren, klicken Sie auf ‚Diese Firmware aktivieren‘.

7. Zurücksetzen auf Werkseinstellung

Der ‚Factory Reset‘ löscht die gesamte Systeminstallation und setzt die Firmware auf die Version zurück, die ursprünglich mit dem Allegro Network Multimeter ausgeliefert wurde.

1. Schalten Sie das Allegro 1500, 3500 bzw. 5500 aus.
2. Entfernen Sie alle Netzkabel vom Gerät.
3. Schließen Sie einen Monitor an dem VGA-Anschluss an.
4. Schließen Sie eine USB-Tastatur an einen der vier USB-Anschlüsse an.
5. Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Netzschalter drücken.
6. Nach der Initialisierung erscheint ein Boot-Menü. Wählen Sie ‚Factory Reset‘ und drücken Sie Enter. Oder wählen Sie ‚Configuration Reset‘, um die Konfigurationseinstellungen unter Beibehaltung der aktuellen Firmware-Installation zurückzusetzen.
7. Das Gerät bootet, setzt alle Parameter auf die Werkseinstellungen zurück und startet erneut.
8. Das Gerät ist nun auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.
9. Trennen Sie den Monitor und die Tastatur vom Gerät.

8. Zusätzliche Hinweise

Das Gerätehandbuch kann über das Webinterface aufgerufen werden. Jede Web-Sektion enthält eine Schaltfläche für den Zugriff auf kontextspezifische Dokumentation. Das komplette Handbuch lässt sich durch Anklicken des Handbuch-Links im Menü öffnen.

Sie benötigen Hilfe?

Sollten Sie Fragen bezüglich der Allegro Network Multimeter haben, setzen Sie sich gerne mit uns in Kontakt: allegro-packets.com/support.